

# Berufsausbildung für benachteiligte Personen

## Informationen und Anlaufstellen

Die Berufsausbildung für benachteiligte Personen ermöglicht es Lehrberechtigten, besonders benachteiligte Lehrlinge im Unternehmen auszubilden. Dabei kann die Lehrzeit verlängert oder die Ausbildung in einer Teilqualifikation vereinbart werden.

### Welche Jugendlichen sind besonders benachteiligt?

- Jugendliche mit fehlendem oder negativem Hauptschulabschluss;
- Jugendliche, die am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderungsbedarf hatten;
- Behinderte Jugendliche;
- Jugendliche mit persönlichen Vermittlungshindernissen.

### Wie funktioniert die Ausbildung im Lehrbetrieb?

- Es wird ein Lehrvertrag über eine verlängerte Lehrzeit bzw. ein Ausbildungsvertrag über eine Teilqualifikation abgeschlossen.
- Die Ausbildung wird von der Berufsausbildungsassistenz begleitet, die Ansprechpartner für Fragen, Wünsche oder Probleme während der Ausbildung ist.
- Bei einer Teilqualifikation werden Ziele und Inhalte des Ausbildungsvertrages in Kooperation mit der Berufsausbildungsassistenz festgelegt.
- Für die Ausbildung von Jugendlichen in der integrativen Berufsausbildung kann über das AMS eine Förderung beantragt werden.

### Welche ersten Schritte sind zu unternehmen?

- Kontaktaufnahme mit der AMS-Geschäftsstelle, die nach dem Wohnsitz des Jugendlichen zuständig ist - zur Klärung folgender Punkte:
  - Gehört der Jugendliche zur Zielgruppe?
  - Gab es schon ein Clearing?
  - Wer übernimmt die Berufsausbildungsassistenz?
  - Kann eine Förderung beantragt werden?
- Über die weiteren Schritte informieren AMS, Berufsausbildungsassistenz oder Lehrlingsstelle.

## Download

[Infobatt zu Rahmenbedingungen, Voraussetzungen und Anrechnungen bei Wechsel der Ausbildung](#)

## Kontakt und Info

### Lehrlingsstelle Wien

Mag. Natalia Polemis

T 514 50 – 2441

F 514 50 – 2426

E [lehrlingsstelle@wkw.at](mailto:lehrlingsstelle@wkw.at)

### AMS Jugendliche (für Wiener Jugendliche)

Gumpendorfergürtel 2b, 1060 Wien

Service für Unternehmen

T 87 871 – 30199

F 87 871 – 30189

Esfu.jugendliche@dams.at

Stand: 07.01.2021